



INFORMATIONEN DES IAB

REGIONALSTRUKTUR DER UKRAINISCHEN COMMUNITIES IN DEUTSCHLAND

Yuliya Kosyakova

Die Zahl der ausländischen Staatsangehörigen aus der Ukraine in Deutschland betrug zum Jahresende 2020 gut 145.000.¹ Wie Abbildung 1 zeigt, entspricht die Verteilung der ausländischen Staatsangehörigen aus der Ukraine auf den ersten Blick weitgehend der allgemeinen Verteilung der ausländischen Bevölkerung in Deutschland (vgl. Abbildung A-1). Absolut ist die Anzahl der Staatsangehörigen aus der Ukraine vor allem in Großstädten hoch. Den höchsten absoluten Wert unter allen Landkreisen und kreisfreien Städten weist mit 12.965 Personen Berlin aus, gefolgt von München mit 7.270 Personen; die kleinste Zahl weisen der niedersächsische Landkreis Wittmund und der brandenburgische Landkreis Elbe-Elster mit maximal 25 Staatsangehörigen aus der Ukraine auf (vgl. Anhang, Tabelle A-1).

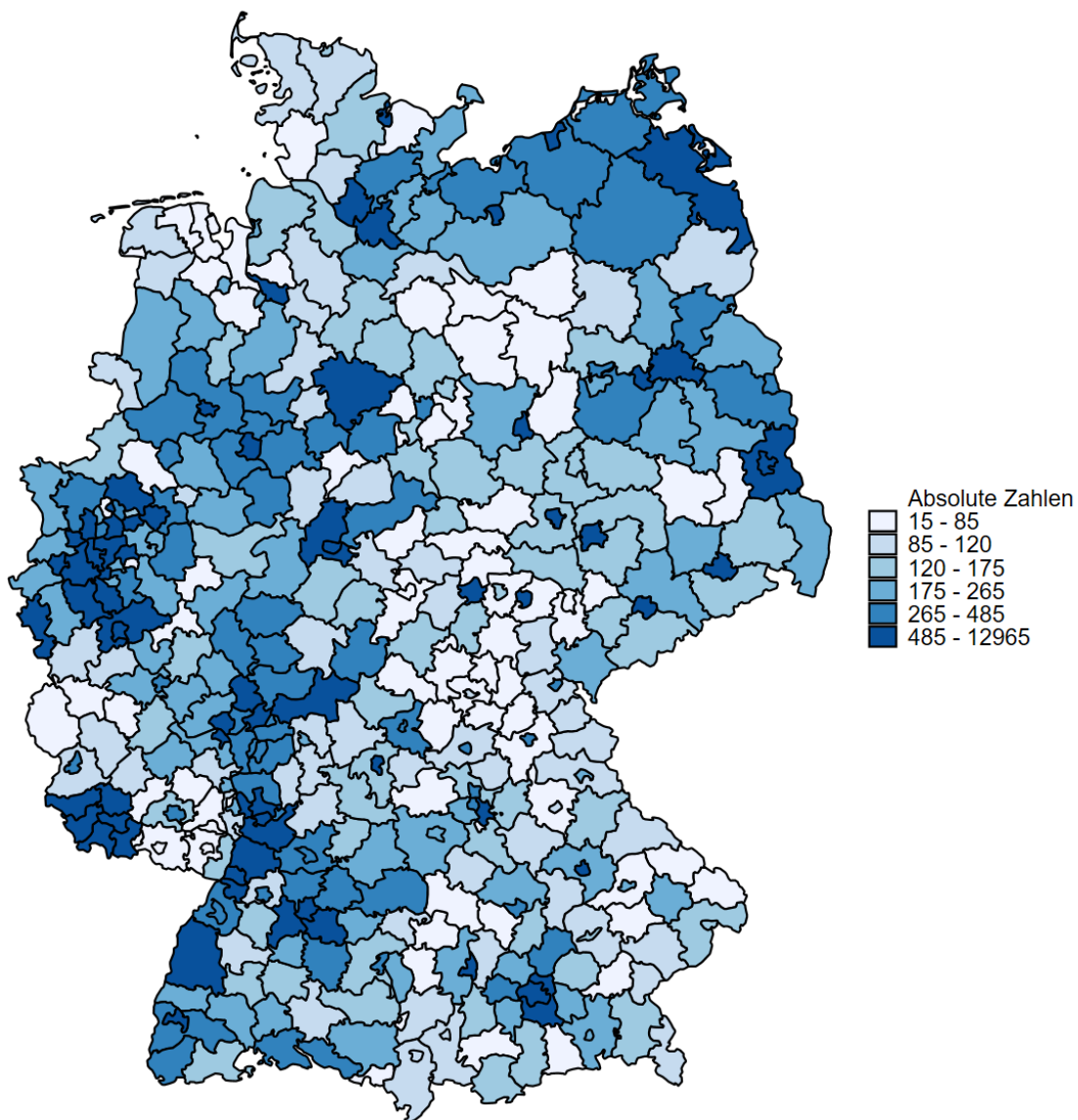
Bezieht man die ukrainischen Staatsangehörigen auf die ausländische Bevölkerung ergeben sich stärkere Unterschiede in der Verteilung. Die ausländische Bevölkerung in Deutschland ist überwiegend auf Westdeutschland und dort auf die Ballungsräume konzentriert, während der Ausländeranteil in Ostdeutschland sehr gering ist (vgl. Anhang, Abbildung A-1). Dies ist bei den ukrainischen Staatsangehörigen nicht oder nicht in gleichem Umfang der Fall. Von ihnen lebt relativ zur ausländischen Bevölkerung ein größerer Anteil in Ostdeutschland. Dies wird in Abbildung 2 sichtbar, die den Anteil der ukrainischen Staatsangehörigen an der ausländischen Bevölkerung ausweist: Der höchste Anteil von ukrainischen Staatsangehörigen an der ausländischen Bevölkerung entfällt auf die Stadt Schwerin (8 Prozent), gefolgt von der Stadt Frankfurt-Oder (7 Prozent). In der Stadt und dem Landkreis Rostock beläuft sich der Anteil an der ausländischen Bevölkerung jeweils auf 5 Prozent. Am geringsten sind die Anteile der ukrainischen Staatsangehörigen an der ausländischen Bevölkerung in der Stadt Remscheid (0,35 Prozent) und der Stadt Bottrop (0,25 Prozent) (vgl. Abbildung 2 und Anhang, Tabelle A-1).

¹ Nach den Auswertungen von Brücker et al. (2022) lebten im Jahr 2018 322.000 aus der Ukraine stammenden Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland, von denen 51.000 in Deutschland geboren sind.

Ein nochmals anderes Bild ergibt sich, wenn der Anteil der ukrainischen Staatsangehörigen an der Gesamtbevölkerung in Relation gesetzt wird. Am höchsten ist der Anteil in der Stadt Baden-Baden (0,9 Prozent) und der Stadt Nürnberg (0,8 Prozent), am niedrigsten in der Stadt Remscheid (0,03 Prozent) und der Stadt Bottrop (0,02 Prozent; vgl. Abbildung 3 und Anhang, Tabelle A-1).

Als Schlussfolgerung ergibt sich, dass sich ukrainische Staatsangehörige zwar ähnlich wie die übrige ausländische Bevölkerung auf Städte und Ballungsräume konzentriert, aber sehr viel stärker als andere Nationalitäten in Ostdeutschland vertreten ist. Über die künftige, sich in Folge der Migration ergebende Regionalstruktur der ukrainischen Communities können jetzt natürlich noch keine belastbaren Aussagen getroffen werden, aber Netzwerkeffekte sprechen dafür, dass die bestehende Struktur auch die künftige Regionalstruktur beeinflussen wird.

Abbildung 1: Verteilung ukrainischer Staatsangehöriger in absoluten Zahlen
Deutschland 2020, Anzahl in Personen



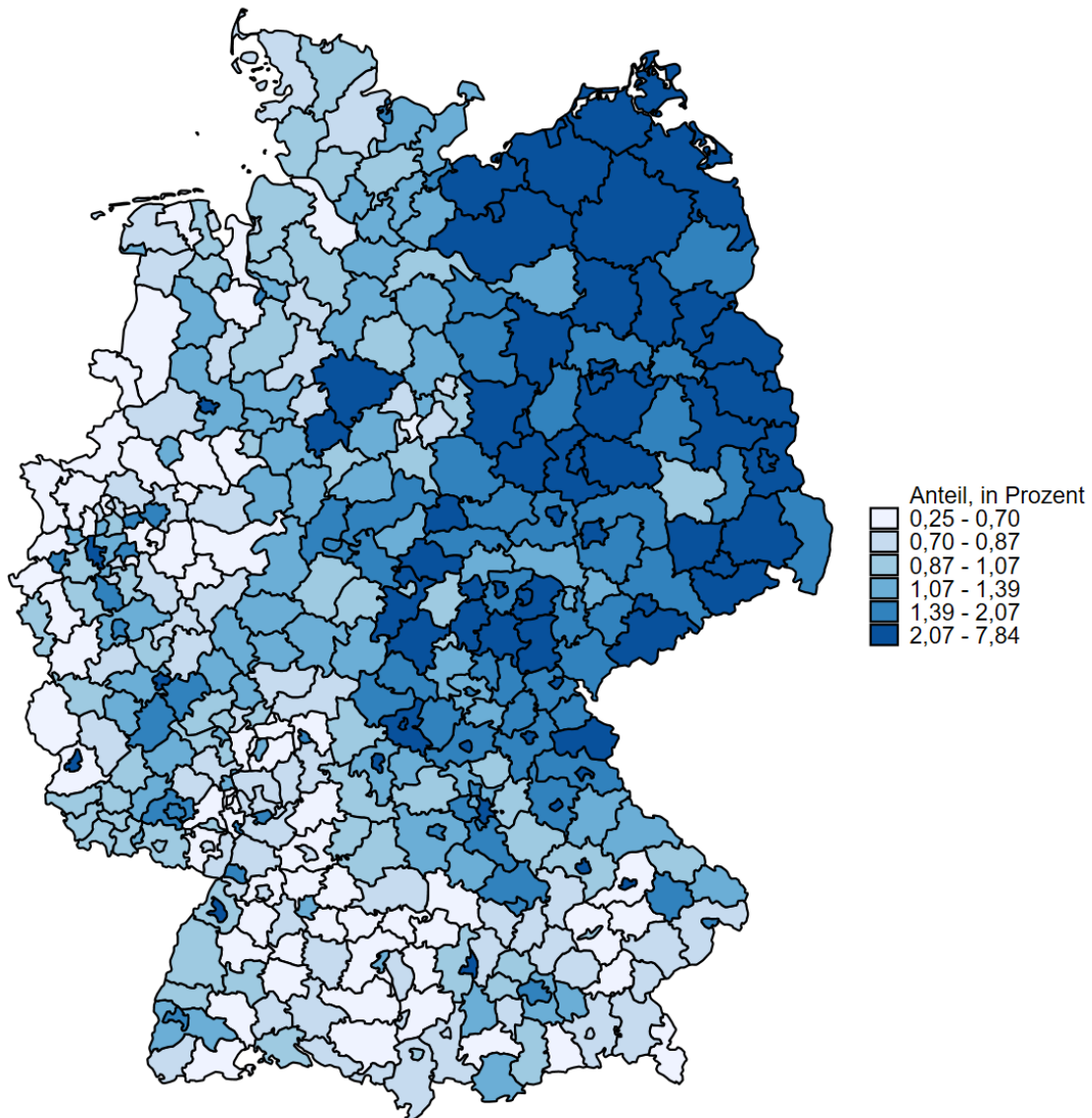
Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS-Online, Tabelle 12521-0041, eigene Berechnungen.

Anmerkungen:

^{A)} Die Gruppeneinteilung wurde so gewählt, dass in etwa sechs gleich große Gruppen entstehen.

^{B)} Kassel documenta-Stadt und der Landkreis Kassel werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden. Für das Saarland liegen keine Daten nach Kreisen vor, weil es im Saarland nur eine einzige für alle Kreise zuständige Ausländerbehörde gibt. Alle Fälle des Saarlandes sind im Kreis "Saarlouis" ausgewiesen, in dem diese Behörde ihren Sitz hat. Cottbus und der Landkreis Spree-Neiße werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden (ab Berichtsjahr 2013).

Abbildung 2: Anteil ukrainischer Staatsangehöriger an allen ausländischen Staatsangehörigen
Deutschland 2020, Anteil in Prozent



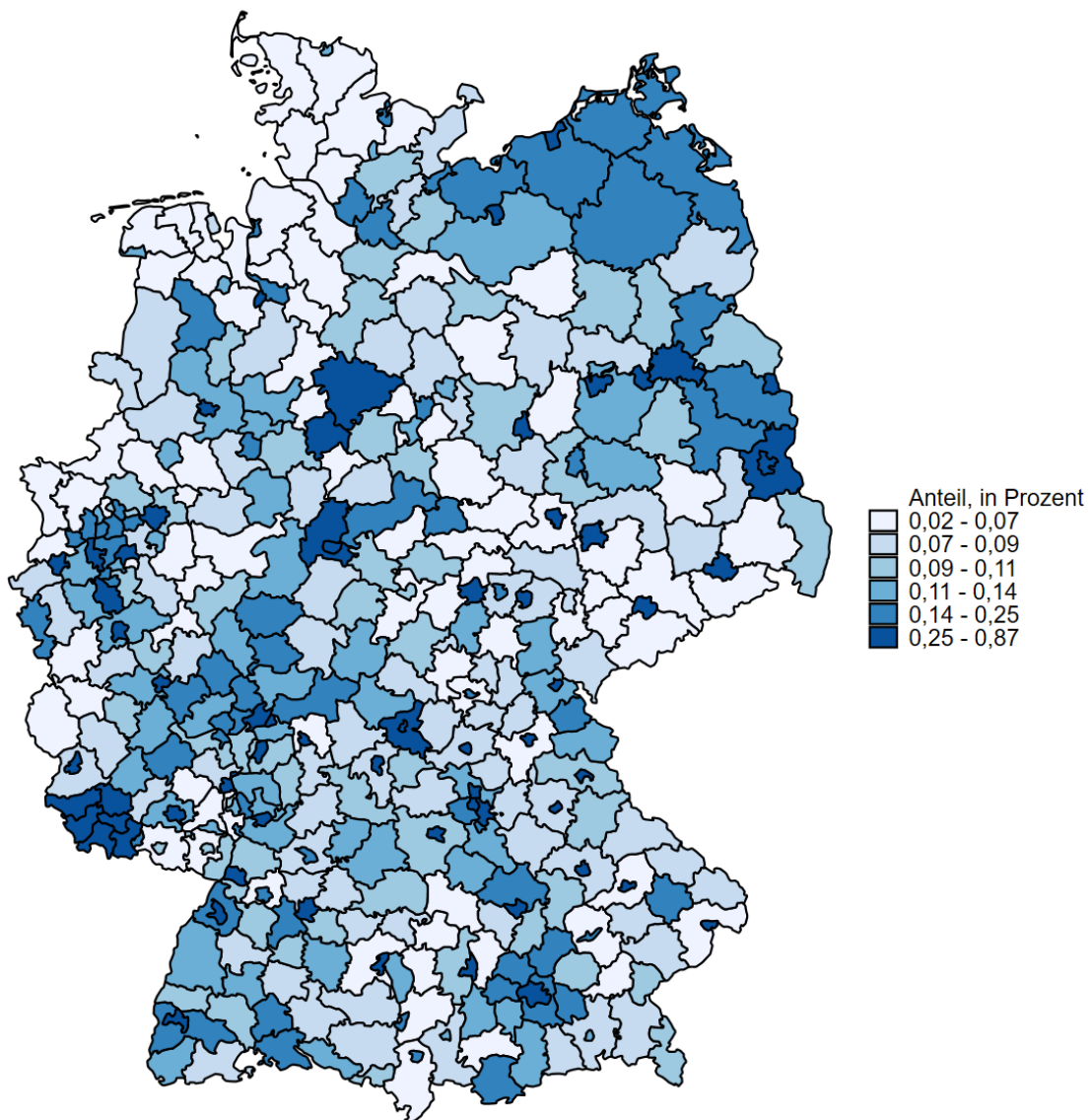
Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS-Online, Tabelle 12521-0041, eigene Berechnungen.

Anmerkungen:

^{A)} Die Gruppeneinteilung wurde so gewählt, dass in etwa sechs gleich große Gruppen entstehen.

^{B)} Kassel documenta-Stadt und der Landkreis Kassel werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden. Für Saarland liegen keine Daten nach Kreisen vor, weil es im Saarland nur eine einzige für alle Kreise zuständige Ausländerbehörde gibt. Alle Fälle des Saarlandes sind im Kreis "Saarlouis" nachgewiesen, in dem diese Behörde ihren Sitz hat. Cottbus und der Landkreis Spree-Neiße werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden (ab Berichtsjahr 2013).

Abbildung 3: Anteil ukrainischer Staatsangehöriger an der Bevölkerung insgesamt
Deutschland 2020, Anteil in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS-Online, Tabellen 12521-0041 und 12411-0016, eigene Berechnungen.

Anmerkungen:

^{A)} Die Gruppeneinteilung wurde so gewählt, dass in etwa sechs gleich große Gruppen entstehen.

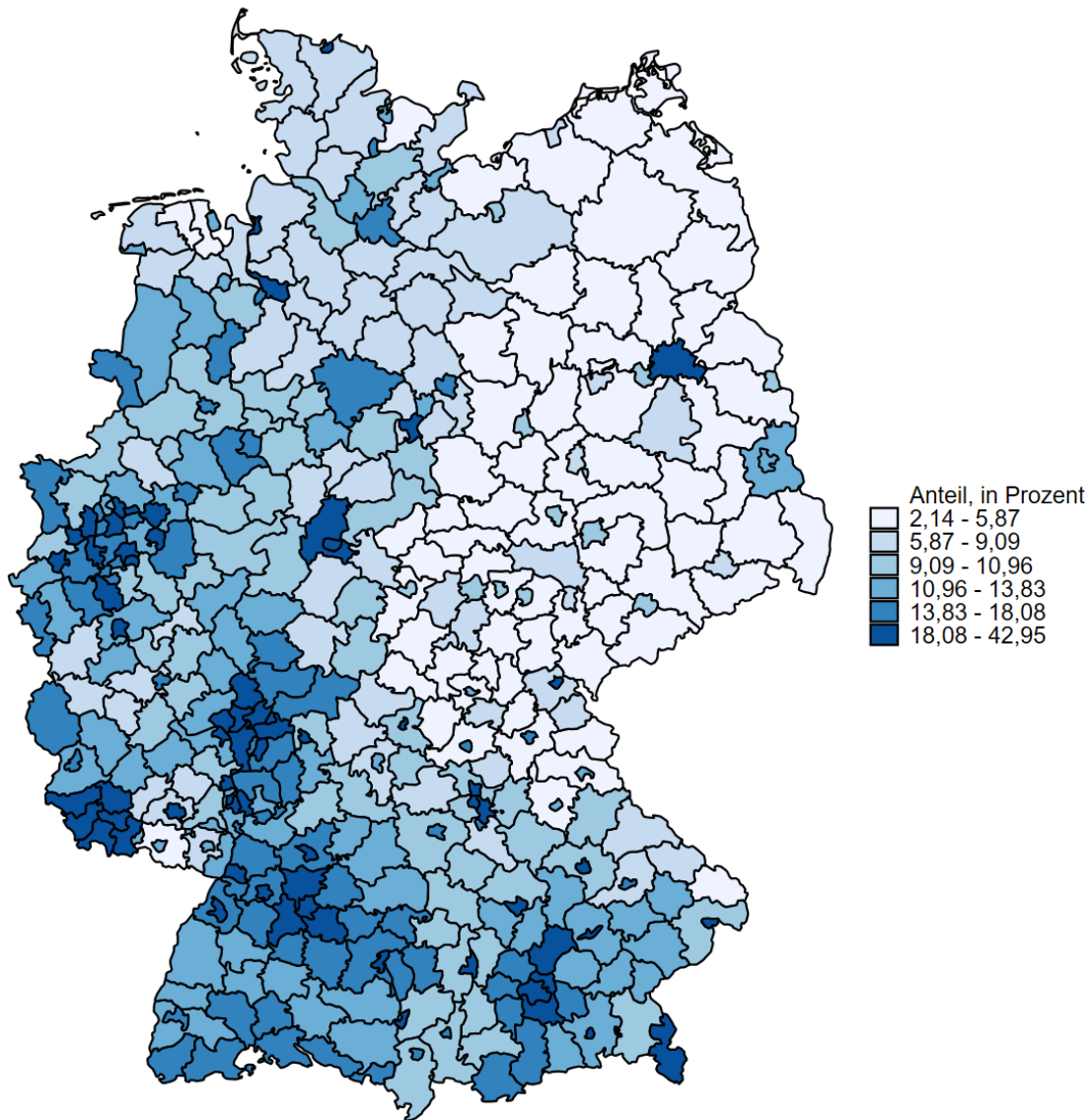
^{B)} Kassel documenta-Stadt und der Landkreis Kassel werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden. Für das Saarland liegen keine Daten nach Kreisen vor, weil es im Saarland nur eine einzige für alle Kreise zuständige Ausländerbehörde gibt. Alle Fälle des Saarlandes sind im Kreis "Saarlouis" ausgewiesen, in dem diese Behörde ihren Sitz hat. Cottbus und der Landkreis Spree-Neiße werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden (ab Berichtsjahr 2013).

Literatur

Brücker, Herbert; Goßner, Laura; Hauptmann, Andreas; Jaschke, Philipp; Kassam, Kamal; Kossyakova, Yuliya; Stepanok, Ignat (2022): Erste Einschätzung der Folgen des Krieges in der Ukraine für Migration und Integration. (IAB-Forschungsbericht, 2/2022), Nürnberg, 65 S.

Abbildung A1: Anteil ausländischer Staatsangehöriger an der Wohnbevölkerung

Deutschland 2020, Anzahl in Prozent



Quelle: Statistisches Bundesamt, GENESIS-Online, Tabellen 12521-0041 und 12411-0016, eigene Berechnungen.

Anmerkungen:

^{A)} Die Gruppeneinteilung wurde so gewählt, dass in etwa sechs gleich große Gruppen entstehen.

^{B)} Kassel documenta-Stadt und der Landkreis Kassel werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden. Für das Saarland liegen keine Daten nach Kreisen vor, weil es im Saarland nur eine einzige für alle Kreise zuständige Ausländerbehörde gibt. Alle Fälle des Saarlandes sind im Kreis "Saarlouis" nachgewiesen, in dem diese Behörde ihren Sitz hat. Cottbus und der Landkreis Spree-Neiße werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden (ab Berichtsjahr 2013).

Tabelle A1: Anzahl und Anteil von ukrainischen Staatsangehörigen nach den zehn Landkreisen und kreisfreien Städten mit den höchsten und geringsten Werten, 2020

Absolute Anzahl ukrainischer Staatsangehöriger	
Landkreise und kreisfreie Städte	Anzahl in Personen
Berlin, kreisfreie Stadt	12965
München, kreisfreie Stadt	7270
Region Hannover, Landkreis	4325
Nürnberg, kreisfreie Stadt	4260
Hamburg, kreisfreie Stadt	4185
Düsseldorf, kreisfreie Stadt	3760
Köln, kreisfreie Stadt	3325
Dortmund, kreisfreie Stadt	2370
Frankfurt am Main, kreisfreie Stadt	2360
Leipzig, kreisfreie Stadt	2330
...	
Pirmasens, kreisfreie Stadt	40
Kyffhäuserkreis	40
Greiz, Landkreis	40
Eisenach, kreisfreie Stadt (bis 30.06.2021)	40
Bottrop, kreisfreie Stadt	35
Suhl, kreisfreie Stadt	30
Sömmerda, Landkreis	30
Hildburghausen, Landkreis	30
Elbe-Elster, Landkreis	25
Wittmund, Landkreis	15
Anteil ukrainischer Staatsangehöriges an allen ausländischen Staatsangehörigen	
Landkreise und kreisfreie Städte	Anteil in Prozent
Schwerin, kreisfreie Stadt	7,84
Frankfurt (Oder), kreisfreie Stadt	6,99
Rostock, kreisfreie Stadt	5,15
Potsdam, kreisfreie Stadt	5,1
Rostock, Landkreis	5
Mecklenburgische Seenplatte, Landkreis	4,98
Nordwestmecklenburg, Landkreis	4,64
Vorpommern-Rügen, Landkreis	4,51
Vorpommern-Greifswald, Landkreis	4,38
Jena, kreisfreie Stadt	4,26
...	
Groß-Gerau, Landkreis	0,44
Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt	0,44
Günzburg, Landkreis	0,41
Enzkreis	0,4
Olpe, Landkreis	0,39
Kleve, Landkreis	0,39

Borken, Landkreis	0,38
Hamm, kreisfreie Stadt	0,37
Remscheid, kreisfreie Stadt	0,35
Bottrop, kreisfreie Stadt	0,25
Anteil ukrainischer Staatsangehöriger an der jeweiligen Wohnbevölkerung	
Landkreise und kreisfreie Städte	Anteil in Prozent
Baden-Baden, kreisfreie Stadt	0,87
Nürnberg, kreisfreie Stadt	0,83
Schwerin, kreisfreie Stadt	0,72
Frankfurt (Oder), kreisfreie Stadt	0,64
Hof, kreisfreie Stadt	0,62
Düsseldorf, kreisfreie Stadt	0,61
Straubing, kreisfreie Stadt	0,53
Weiden in der Oberpfalz, kreisfreie Stadt	0,53
in der Oberpfalz, kreisfreie Stadt	0,53
Potsdam, kreisfreie Stadt	0,52
...	
Wolfenbüttel, Landkreis	0,05
Rendsburg-Eckernförde, Landkreis	0,05
Greiz, Landkreis	0,04
Coesfeld, Landkreis	0,04
Borken, Landkreis	0,04
Olpe, Landkreis	0,04
Sömmerda, Landkreis	0,04
Wittmund, Landkreis	0,03
Bottrop, kreisfreie Stadt	0,03
Elbe-Elster, Landkreis	0,02

Anmerkungen:

^{A)} Kassel documenta-Stadt und der Landkreis Kassel werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden. Für das Saarland liegen keine Daten nach Kreisen vor, weil es im Saarland nur eine einzige für alle Kreise zuständige Ausländerbehörde gibt. Alle Fälle des Saarlandes sind im Kreis "Saarlouis" nachgewiesen, in dem diese Behörde ihren Sitz hat. Cottbus und der Landkreis Spree-Neiße werden von einer Ausländerbehörde bearbeitet und können daher nicht getrennt ausgewiesen werden (ab Berichtsjahr 2013).

Quellen: Statistisches Bundesamt, GENESIS-Online, Tabellen 12521-0041 und 12411-0016, eigene Berechnungen.